

Diese E-Mail wird nicht richtig dargestellt? Klicken Sie auf unsere [Web-Version](#).



Evangelisch an der Enz

Newsletter der Evangelischen Kirchenbezirke im Enzkreis

**Badischer Enzkreis /
Mühlacker / Neuenbürg**

Februar 2026

Liebe Leserinnen, lieber Leser,

„lieber der Spatz in der Hand als die Taube auf dem Dach“, sagt man. Also besser sich an dem freuen, was man hat, als immer auf das zu schießen, was man nicht hat. Auch der Monatsspruch blickt auf Vorhandenes: „Du sollst fröhlich sein und dich freuen über alles Gute, das der HERR, dein Gott, dir und deiner Familie gegeben hat.“ (Deuteronomium 26,11). Weil die Gaben der Gegenwart von Gott kommen, ist aber auch die Zukunft geöffnet. Wir können im Guten der Gegenwart einen Vorgeschmack sehen für das Gute der Ewigkeit. Der Spatz in der Hand wird zum Angeld für die Taube auf dem Dach. Und beide weisen hin auf den Geber aller Gaben, der das eigentliche Gut ist. Weder Verlustängste noch Zukunftssorgen können uns von Gott trennen. Paul Gerhardt, der vor 350 Jahren in Gottes Ewigkeit ging, bringt es auf den Punkt: „Wohlauf, mein Herze, sing und spring und habe guten Mut! Dein Gott, der Ursprung aller Ding, ist selbst und bleibt dein Gut!“

Dekan Dr. Christoph Glimpel, Neulingen-Göbrichen

Unsere Themen

- [Herzliche Einladung zu den Bezirkssynoden](#)
- [„Gottvergessenheit in der Kirche“](#)
- [Orgelkino mit dem Duo KlangRaum](#)
- [CLASSIC BRASS präsentiert „Klanggeschichten“ in Niefern-Öschelbronn](#)

- [Mit allen Sinnen ... Exerzitien im Alltag – Österliche Bußzeit 2026](#)
- [Hass gelernt, Liebe erfahren](#)
- [Musical für Kinder](#)
- [Orgelmatineen in der Winterkirche Maulbronn](#)
- [Wie Religion unser Leben oft unsichtbar prägt](#)
- [„Orgel rockt!“ in Dürrn und Loffenau](#)
- [Vernetzungstreffen für Kirchen- und Klosterführende in Calw](#)
- [„Bibel im Gespräch“ im März in Neuenbürg](#)
- [Kabarettduo „Die Vorletzten“ gastiert in Göbrichen](#)



Herzliche Einladung zu den Bezirkssynoden

Wir laden herzlich zu folgenden Bezirkssynoden ein:

Mühlacker: Konstituierende Sitzung der Bezirkssynode am Mittwoch, 4. März, um 18 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche Mühlacker, Eckenweiherstraße 9, Zufahrt nur von der Lienzinger Straße, 75417 Mühlacker. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Wahl des/der Vorsitzenden der Synode sowie der Mitglieder des Kirchenbezirksausschusses. Außerdem werden die Mitglieder des Diakoniestations-Ausschusses für die Diakoniestation Stromberg-Mühlacker gewählt, ein Mitglied für das Besetzungsgremium für die Dekansstelle, sowie die Bezirksvertreter für Pfarrstellenbesetzungen. Dekan Jürgen Huber wird zudem einige grundlegende Informationen über den Kirchenbezirk weitergeben.

Neuenbürg: Die Bezirkssynode des Kirchenbezirks Neuenbürg findet am Freitag, 13. März, um 17 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Schlossberg, Burgstraße 1, 75305 Neuenbürg, statt. Die Tagung beginnt mit einer Andacht. Im Rahmen der konstituierenden Sitzung stellen sich die Netzwerke in den Zählpausen vor.

Badischer Enzkreis: Freitag, 17. April, um 18 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Wilferdingen, Kutscherweg 13, 75196 Remchingen-Wilferdingen.



„Gottvergessenheit in der Kirche“

Dass ein Theologe ein Buch über Gott schreibt, ist erwartbar. Dass er es schreibt, weil er unter der Gottesvergessenheit der Evangelischen Kirche leidet, dagegen eher erstaunlich. Tatsächlich attestiert der Nürnberger Theologieprofessor Ralf Frisch seiner Kirche, der er kritisch und leidenschaftlich verbunden ist, eine faktisch atheistische Theologie. „Die Tatsache, dass es in Theologie und Kirche vielfach nur noch um den guten Menschen, um Kants kategorischen Imperativ und eine schwärmerische humanistische Ethik geht, macht mir wirklich spirituell zu schaffen. Davon geht eine tiefe geistliche Trostlosigkeit aus, die zwar im Gewand der Christusnachfolge daherkommt, aber leicht auch ohne Christus auskommen könnte.“

Herzliche Einladung zu einem garantiert provozierenden, aber bestimmt auch inspirierenden Abend über Wege aus der Krise der Evangelischen Kirche am Donnerstag, 5. Februar, um 20 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche, Krähenneckstraße 1, 75180 Pforzheim-Dillweißenstein. Es gibt Live-Musik von „Redwood“.



Orgelkino mit dem Duo KlangRaum

Die Evangelische Stadtkirche Neuenbürg lädt im Rahmen der Reihe Orgelpunkt zu einem besonderen kulturellen Erlebnis ein: Am Samstag, 7. Februar, wird um 19 Uhr in der Evangelischen Stadtkirche, Marktstraße 16, 75305 Neuenbürg, der Stummfilmklassiker „Berlin – Die Sinfonie der Großstadt“ von Walther Ruttmann gezeigt. Der experimentelle Dokumentarfilm von 1927 porträtiert einen Tag im pulsierenden Berlin der 1920er Jahre – vom Erwachen der Metropole über die Dynamik des Arbeitstages bis zum nächtlichen Leben. Die eindrucksvolle Montage folgt dem Aufbau einer Sinfonie und zeigt Berlin als lebendigen, atmenden Organismus. Das Duo KlangRaum (Sun Kim und Christian D. Karl) begleitet den Film live mit improvisierter Musik für Orgel und weitere Instrumente. Die spontane und kreative Klanggestaltung eröffnet neue Perspektiven auf die historischen Bilder und macht den Abend zu einem außergewöhnlichen Erlebnis für Augen und Ohren. Der Eintritt ist frei, um eine Spende zugunsten der Kirchenmusik wird gebeten.



CLASSIC BRASS präsentiert „Klanggeschichten“ in Niefern-Öschelbronn

Bereits zum dritten Mal gastiert CLASSIC BRASS am Sonntag, 8. Februar, um 17 Uhr in der Evangelischen Kirche St. Marien, Hauptstraße 29, 75223 Niefern-Öschelbronn. Das Blechbläserensemble begeistert mit seinem charakteristischen Sound und einem Repertoire von beeindruckender stilistischer Bandbreite.

Mit seinem neuen Konzertprogramm „Klanggeschichten“ lädt CLASSIC BRASS das Publikum zu einer eindrucksvollen Reise durch fünf Jahrhunderte Musikgeschichte ein. Vom kunstvollen Glanz des Barocks über die emotionale Tiefe der Romantik bis zur ausdrucksstarken Musik der Moderne entfalten die fünf Blechbläser ein farbenreiches Klangspektrum. Jedes Werk im Programm erzählt seine eigene Geschichte: mal festlich und majestätisch, mal zart und kontemplativ, mal voller rhythmischer Energie. In der besonderen Besetzung von CLASSIC BRASS entfalten vertraute Meis-

terwerke ebenso wie unerwartete Raritäten einen frischen, faszinierenden Klangcharakter.

Das Blechbläserquintett, bekannt für musikalische Exzellenz und charman- te Moderation, schlägt mit „Klanggeschichten“ eine Brücke zwischen den Epochen und zeigt, wie lebendig und berührend Musik sein kann, wenn sie nicht nur gespielt, sondern „erzählt“ wird. In der Pause erwartet die Gäste zudem ein Sektbuffet, zu dem die Musiker einladen. Der Eintritt zum Kon- zert ist frei.



Mit allen Sinnen ... Exerzitien im Alltag – Österliche Bußzeit 2026

Unsere Sinne sind die Tore zur Welt, der Zugang zu anderen Menschen öff- net sich hier. Mit ihnen nehmen wir die verschiedenen Aspekte der Welt um uns wahr, machen Erfahrungen, treten in Beziehung. Hören und Se- hen, Schmecken, Riechen und Tasten – und die Organe, die diese Erfah- rungen aufnehmen und vermitteln: Sie können auch unsere Erfahrungen mit Gott begleiten und bereichern. Sinne und Sinn gehören zusammen bis dahin, dass in der Mystik die Sprache der Liebe zu der Sprache wird, mit der Gott und Mensch miteinander in Beziehung treten.

Die Exerzitien im Alltag sind für vier Wochen in der Passionszeit konzipiert. Für jeden Tag ist ein Bibeltext mit kurzer Erläuterung vorgesehen. Gedan- ken und Impulse regen dazu an, Bibel und eigenes Leben miteinander zu verbinden. Ein Gebet rundet die Meditation ab. Der Zeitbedarf beträgt täg- lich rund 30 Minuten für eine Zeit des Gebets sowie 15 Minuten für einen Tagesrückblick.

Der Informations- und Auftaktabend findet am Montag, 9. Februar, um 20 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus, Paul-Gerhardt-Straße 1, 75196 Remchingen, statt.

Der persönliche Start der Exerzitien ist am Sonntag Invokavit am 22. Fe- bruar. Weitere Austauschtreffen sind am Montag, 2., 16. und 30. März im Paul-Gerhardt-Haus. Weitere Informationen und Anmeldung beim Evange- lischen Pfarramt Remchingen, Telefon: 07232 71048, E-Mail:

remchingen@kbz.ekiba.de.



Hass gelernt, Liebe erfahren

Bischof Dr. Yassir Eric wird am Freitag, 13. Februar, um 18:30 Uhr in der Gemeindehalle Ölbronn, In den Heumaden 24, 75248 Ölbronn-Dürrn, über sein Leben berichten. Er ist gebürtiger Sudanese mit muslimischem Hintergrund. Aufgrund seiner Biografie ist er ein ausgewiesener Kenner des Islam und des Nahen Ostens. Er erlebte seine persönliche Wandlung vom radikalen Islamisten zum Nachfolger Jesu durch eine Begegnung mit Gott. Er wurde von seiner Familie verstoßen, saß zeitweise im Gefängnis und musste seine Heimat verlassen. Seit 25 Jahren lebt er in Deutschland. Er versteht sich als Brückenbauer zwischen Islam und Christentum. Anmeldungen sind bis Dienstag, 10. Februar, beim Evangelischen Bildungswerk Mühlacker möglich: Telefon: 07043 9529706, E-Mail: bildung.kirchenbezirk-muehlacker@elkw.de.

**DIE SCHÖPFUNG
WUNDERBAR GEMACHT?!**

vom 18.-22.02.2026
Pauluskirche, Hindenburgstr. 48, Mühlacker

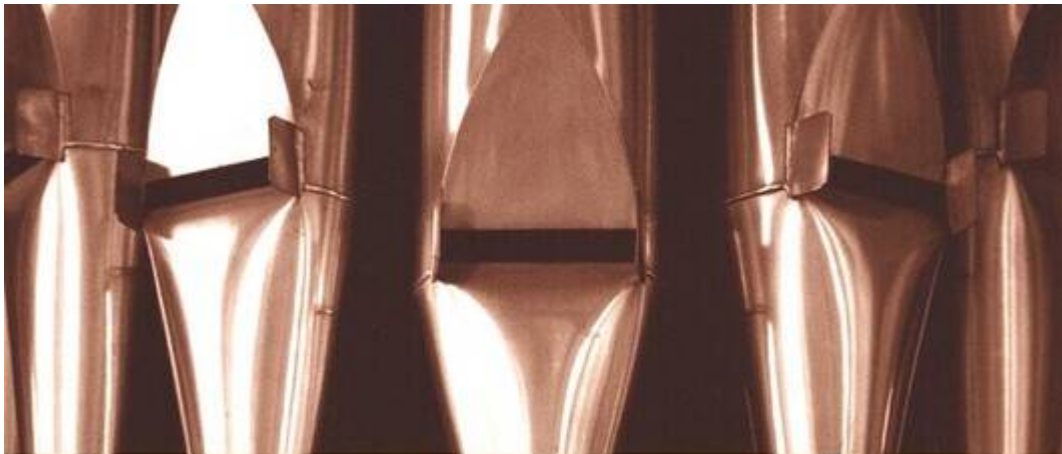
Wir proben das Musical gemeinsam ein und führen es auf. Neben dem Singen wollen wir gemeinsam das Bühnenbild sowie Requisiten gestalten, Spiel und Spaß haben und uns mit der Schöpfungsgeschichte aus der Bibel beschäftigen.

Kosten: 15 €
Anmeldung und weitere Infos unter
www.ejw-muehlacker.de/freizeiten

Musical für Kinder

In den Faschingsferien findet das Kindermusical „Die Schöpfung – wunderbar gemacht?!“ für Kinder von 7 bis 12 Jahren im (NEU!) Paul-Gerhardt-

Gemeindehaus Mühlacker, Eckenweiherstraße 9, 75417 Mühlacker, statt. Die Proben sind von Mittwoch, 18., bis Freitag, 20. Februar, von 14:30 bis 18 Uhr sowie am Samstag, 21. Februar, von 14:30 bis 17 Uhr. Die Aufführung ist am Sonntag, 22. Februar, um 16 Uhr. Dazu sind alle herzlich eingeladen. Eingeladen sind alle Kinder, die gerne singen. Wer möchte, kann noch in Tanz, Schauspiel oder Sologesang aktiv werden. Außerdem stellen wir die Bühnenbilder und Requisiten gemeinsam her. Die Anmeldung kostet 15 Euro pro Kind und ist [hier](#) möglich. Veranstalter sind das Evangelische Jugendwerk Bezirk Mühlacker und die Pauluskirche Mühlacker.



Orgelmatineen

Orgelmatineen in der Winterkirche Maulbronn

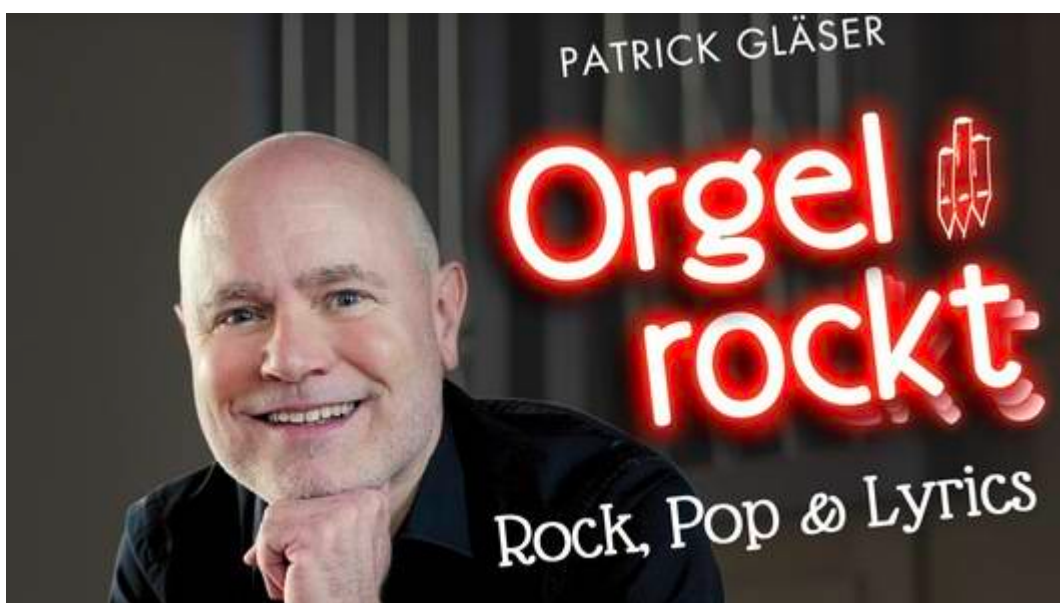
Der Orgelförderverein Kloster Maulbronn e. V. und die Evangelische Verbundkirchengemeinde Maulbronn-Umland laden im Frühjahr zu Orgelmatineen in die Winterkirche Klosterhof 1, 75438 Maulbronn, ein. Damit wird die Reihe der traditionellen Orgelvespern ab diesem Jahr als Reihe von Orgelmatineen fortgesetzt. Matineen finden am Sonntag, 22. Februar, mit Althus Nils Wanderer und Organistin Erika Budday sowie am Sonntag, 29. März, mit Bezirkskantor Thorsten Hülsemann statt. Beginn ist jeweils um 11 Uhr. Der Eintritt ist frei.



Wie Religion unser Leben oft unsichtbar prägt

„Glaube im Alltag: Wie Religion unser Leben oft unsichtbar prägt“ – dieses Thema steht im Mittelpunkt des Ökumenischen Forums Neuenbürg am Donnerstag, 26. Februar, von 14:30 Uhr bis 16:45 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus am Schlossberg, Burgstraße 1, 75305 Neuenbürg. Referent ist Tobias Götz, Geschäftsführer des Evangelischen Bildungswerks nördlicher Schwarzwald.

Glaube ist mehr als Kirchen, Gebete oder Dogmen – er steckt in unserer Sprache, in unseren Feiertagen, sogar in unseren Werten. Doch wie wirkt er heute, in einer säkularen, pluralen Welt? Und was bleibt, wenn wir die traditionellen Formen ablehnen – oder einfach nicht mehr benötigen? Dieser Vortrag nimmt Sie mit auf eine Entdeckungstour durch die unsichtbaren Spuren des Glaubens: von kulturellen Prägungen bis zu modernen Formen der Sinnsuche. Was ist heute noch „heilig“? Und: Wie gestalten wir unser eigenes „Betriebssystem“ aus Traditionen, Zweifeln und neuen Ritualen?



„Orgel rockt!“ in Dürrn und Loffenau

Die Kirchenorgel einmal ganz anders erleben können Musikbegeisterte am Freitag, 27. Februar, um 19:30 Uhr in der Evangelischen Kirche, Weingasse 2, 75248 Ölbronn-Dürrn, und am Samstag, 28. Februar, um 17 Uhr in der Heilig-Kreuz-Kirche, Obere Dorfstraße 1, 76597 Loffenau. Unter dem Titel „Best of Orgel rockt“ präsentiert der Organist Patrick Gläser Rock-, Pop- und Filmmusik auf der historischen Walcker-Orgel.

Seit 2009 tourt der Öhringer Musiker mit seinem Projekt „Orgel rockt“ durch Kirchen in ganz Deutschland und Europa. In Loffenau bringt er die Höhepunkte aus sieben Tour-Programmen zu Gehör. Auf dem Programm stehen unter anderem Klassiker wie „Bohemian Rhapsody“, „Music“, „Nothing Else Matters“ sowie bekannte Filmmelodien aus „Fluch der Karibik“. Ergänzt werden diese durch zahlreiche Publikumsliebhaber aus späteren Programmen.

Patrick Gläser verbindet virtuoses Orgelspiel mit unterhaltsamen Moderationen, in denen er Brücken zwischen dem Kirchenraum und der vermeintlich weltlichen Musik schlägt. So entsteht ein Konzerterlebnis, das musikalisch berührt und zugleich Impulse zum Nachdenken, Schmunzeln und Hofen gibt.

Der Eintritt ist frei wählbar und wird am Ende des Abends gesammelt. Als Richtwerte gelten 20 Euro für Erwachsene und 10 Euro ermäßigt, Kinder und Jugendliche haben freien Eintritt. Ein Teil des Erlöses kommt wie üblich einem kirchlichen oder sozialen Projekt zugute.



Vernetzungstreffen für Kirchen- und Klosterführende in Calw

Kirchen und Klöster sind mehr als historische Bauwerke – sie sind Orte des Glaubens, der Kultur und der Begegnung. Wie diese Vielfalt in Führungen lebendig vermittelt werden kann, steht im Mittelpunkt eines Vernetzungstreffens für Kirchen- und Klosterführende, zu dem das Evangelische Bildungswerk nördlicher Schwarzwald am Samstag, 28. Februar, von 14 bis 16:30 Uhr in das Haus der Kirche, Gundertzimmer, 1. Obergeschoss, Badstraße 27, 75365 Calw einlädt.

Die Veranstaltung richtet sich an Personen, die sich für Kirchen- oder Klosterführungen oder für den Weiterbildungskurs „Kirchenpädagogik“ interes-

sieren. Unter dem Titel „Kirchenführung – mehr als Zahlen“ erwartet die Teilnehmenden ein Impulsvortrag, der neue Perspektiven für die Vermittlungsarbeit eröffnet. Ergänzt wird das Programm durch Gespräche, Erfahrungsaustausch sowie Kaffee, Getränke und Gebäck. Eine Anmeldung ist erforderlich und **online** möglich. Weitere Informationen sind erhältlich beim Evangelischen Bildungswerk nördlicher Schwarzwald, Badstraße 25, 75365 Calw, Telefon: 0705112656.



„Bibel im Gespräch“ im März in Neuenbürg

Die Evangelische Verbundkirchengemeinde Neuenbürg, die Apis – Evangelische Gemeinschaft Neuenbürg und die Junge Kirche Nordschwarzwald laden im März zu einer Veranstaltungsreihe rund um die ersten Kapitel der Bibel ein. Unter dem Titel „Bibel im Gespräch: Jenseits von Eden“ werden faszinierende neue Perspektiven auf Mensch, Gott und Leben jenseits altbekannter Klischees geboten.

Die Themen im Einzelnen:

Donnerstag, 5. März, 19:30 Uhr: „Und es ward Licht – Genesis 1: Ein Feuerwerk der Lebenslust“ mit Pfarrer Jürgen T. Schwarz (Evangelisches Gemeindehaus am Schlossberg, Burgstraße 1, 75305 Neuenbürg)

Dienstag, 10. März, 19:30 Uhr: „Wonne pur – Genesis 2: Im Garten der Menschlichkeit“ mit Pfarrer Jürgen T. Schwarz (Evangelisches Gemeindehaus am Schlossberg, Burgstraße 1, 75305 Neuenbürg)

Sonntag, 15. März, 10:15 Uhr: „Über das radikale Böse im Menschen – Genesis 3-4“, Gottesdienst mit Dekan Dr. Christoph Glimpel (Evangelische Stadtkirche Neuenbürg, Marktstraße 18, 75305 Neuenbürg)

Freitag, 20. März, 17-21 Uhr: „Aufbruch ins Leben – Genesis 3-4: Jenseits von Frust und Elend“, Seminar mit Pfarrer Jürgen T. Schwarz (Evangelisches Gemeindehaus am Schlossberg, Burgstraße 1, 75305 Neuenbürg).

Die Teilnahmegebühr inklusive Vesper beträgt 18 Euro, ermäßigt 9 Euro für Schüler und Studierende. Eine Anmeldung ist erforderlich bei joachim.botzenhardt@elkw.de.



Kabarettduo „Die Vorletzten“ gastiert in Göbrichen

Mit ihrem neuen Programm „Notizen aus der kirchlichen Provinz“ gastiert das Kabarettduo „Die Vorletzten“ auf Einladung der Evangelischen Kirchengemeinde Bauschlott am Freitag, 27. März, um 19:30 Uhr in der Büchighalle, Im Büchig 4, 75245 Neulingen.

Seit über 24 Jahren stehen der Stuttgarter Stadtdekan Søren Schwesig (links) und der Ulmer Münsterpfarrer Peter Schaal-Ahlers (rechts) gemeinsam auf der Bühne. Sie verbinden feinsinnige Alltagsbeobachtungen mit augenzwinkernder Kirchen- und Gesellschaftskritik. In ihrem neuen Programm widmen sie sich humorvoll den „kleinen und großen Sehnsüchten“ des Lebens: dem Ehemann, der meisterlich jede häusliche Aufgabe weiterdelegiert, dem Kirchenrat mit seinen kreativen Sparideen für die Provinz oder dem Kirchengemeinderat, der seine Machtfantasien auszuleben versucht. Das Publikum erwartet einen abwechslungsreichen Abend mit Geschichten, Liedern, Gedichten und pointierten Dialogen. Karten sind erhältlich über diese [Internetseite](#) sowie in der Poststelle in Bauschlott, Schloßstraße 2, 75245 Neulingen. Der Eintritt beträgt 15 Euro bei freier Platzwahl.



Rückmeldung zum Newsletter

Die Redaktion des Newsletters liegt in den Händen von Claudius Schillinger, Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising im Kirchenbezirk. Er freut sich über Rückmeldungen und Anregungen zu den Inhalten; E-Mail: claudius.schillinger@kbz.ekiba.de.



Anmeldung zum Newsletter

Sie möchten unseren Newsletter erhalten? Dann können Sie ihn [hier](#) abonnieren. Bitte schauen Sie auch in Ihrem SPAM-Ordner nach, ob die Anmeldebestätigung angekommen ist.

[Datenschutz](#) | [Impressum](#)

Newsletter der Evangelischen Dekanate **Badischer Enzkreis**, **Mühlacker** und **Neuenbürg**.

Redaktionsanschrift: Kirchstraße 19, 75245 Neulingen, Telefon: 07237

442814, E-Mail: [**dekanat.badischer-enzkreis@kbz.ekiba.de**](mailto:dekanat.badischer-enzkreis@kbz.ekiba.de).

Redaktion des Newsletters: Claudius Schillinger, E-Mail: [**claudius.schillinger@kbz.ekiba.de**](mailto:claudius.schillinger@kbz.ekiba.de) und die Dekane Joachim Botzenhardt, Dr. Christoph Glimpel (V.i.S.d.P.) und Jürgen Huber.

Der Newsletter kann bei Claudius Schillinger, E-Mail:

[**claudius.schillinger@kbz.ekiba.de**](mailto:claudius.schillinger@kbz.ekiba.de), bestellt oder jederzeit abbestellt werden. Alle Texte des Newsletters können frei verwendet werden für Gemeindebriefe, Social Media, kirchliche Internetseiten und Amtsblätter.

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich hier abmelden.